

öffentliche Sitzungsvorlage

Jugendhilfeausschuss am 16.10.2024

Amt: 52 Amt für Jugendarbeit
Verantwortlich: Oliver Huber, Leiter Amt 52

Haushaltsplanaufstellung Amt 52 - Amt für Jugendarbeit Verwaltungshaushalt

für das Amt:	52 (Amts-Nr.)	Amt für Jugendarbeit (Amtsbezeichnung)
	521 522 523	Verwaltungsdienst, Projekte Jugendsozialarbeit Kommunale Jugendarbeit
	(Budget-Nr.)	(Bezeichnung)

1. Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

Budget	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ergebnis 2023
52 Amt für Jugendarbeit			
Einnahmen	559.300	515.300	531.741,63
Summe Einnahmen	559.300	515.300	531.741,63
Ausgaben	2.096.500	2.243.600	2.128.144,25
Summe Ausgaben	2.096.500	2.243.600	2.128.144,25
Saldo	-1.537.200	-1.728.300	-1.596.402,62
521 Verwaltungsdienst, Projekte			
Einnahmen	338.500	322.500	359.128,51
Ausgaben	1.993.400	2.123.800	2.069.880,78
522 Jugendsozialarbeit			
Einnahmen	215.000	180.000	169.290,12
Ausgaben	16.200	17.500	5.753,81
523 Kommunale Jugendarbeit			
Einnahmen	5.800	12.800	3.323,00
Ausgaben	86.900	102.300	52.509,66

2. Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele

Die aus dem SGB VIII gestellten, gesetzlichen Leistungen und das Projekt „Zukunft bringt´s“ leisten einen elementaren Beitrag zur Erreichung der strategischen Ziele der Stadt Kempten (Allgäu), worin sie sich auch die Aufgabe gestellt hat, möglichst allen jungen Menschen in Kempten zu ermöglichen, ihren Platz in der Gesellschaft und der Arbeitswelt zu finden, um somit auch in diesem Altersspektrum der Bürgerschaft das stadtgemeinschaftliche Zusammenleben aktiv zu gestalten. In direktem Zusammenhang ist die Ausrichtung und Arbeit im Amt 52 auch mit dem Ziel der Stadt Kempten (Allgäu) zu sehen, den demographischen Wandel positiv und proaktiv zu gestalten. Im Kern betrifft dies hier die Verbesserung der Kinder-, Jugend- und Familienfreundlichkeit und die erfolgreiche Begegnung der durch den demographischen Wandel veränderten Lebenssituationen.

3. Erläuterung der wesentlichen Einnahmen- /Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

Auf Basis einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung sind im Budget 52 – Amt für Jugendarbeit mehrere, größere Finanzschwerpunkte beinhaltet:

Die Jugendsozialarbeit an Schulen. Entsprechend der Jugendhilfeplanung – Teilbereich Jugendarbeit und dem korrespondierenden Stadtratsbeschluss – auch der bedarfsgerechte Ausbau der JaS (=Jugendsozialarbeit an Schulen) an den Kemptener Schulen.

Die Förderung und Kostenerstattungen, insbesondere für das Personal der Stadtteiljugendzentren und der Geschäftsstelle an den Stadtjugendring, erfolgen auf Basis des Grundlagenvertrages.

Des Weiteren „Zukunft bringt´s“, unter dessen Dach in einem umfassenden Engagement auch das Übergangmanagement zwischen Schule und Beruf sichergestellt wird und die multiprofessionellen Angebote der Modellregion Inklusion Kempten beinhaltet.

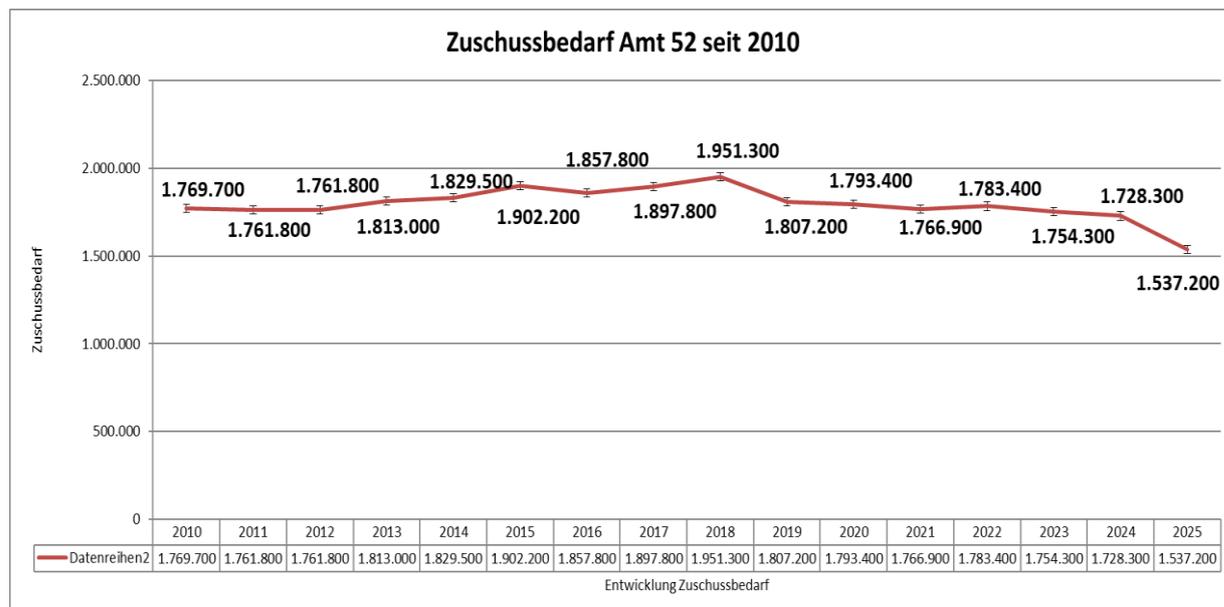
Darüber hinaus die Steuerung und Koordinierung der Maßnahmen über den Europäischen Sozialfonds im Rahmen der neuen Förderperiode des ESF+ „Jugend stärken – Brücken in die Eigenständigkeit“.

4. Erläuterung von Besonderheiten und Entwicklungen innerhalb des Amtsbudgets bzw. der Abteilungsbudgets 2025

(z. B. Schwerpunkte bei Einnahmen und Ausgaben, außerordentliche Maßnahmen, besondere Ausgabearten wie Bauunterhalt, Zuschüsse, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Beschaffungen, Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung etc.)

Für das HH-Jahr 2025 ergibt sich eine Reduzierung des Zuschussbedarf-Ansatzes in Höhe von gesamt 191.100 € im Vergleich zum Vorjahr und damit einen nahezu regelmäßigen Abbau des Zuschussbedarfs seit 2018.

Im Verlauf der vergangenen Jahre stellt sich dabei die Zuschussbedarfsentwicklung im Amt für Jugendarbeit wie folgt dar:



Reduzierungen, Einnahmesteigerungen in der Einzeldarstellung:

Budget 521 – Verwaltungsdienst, Projekte

HHSt.4072.1710 Zuweisungen vom Land, Einnahmereduzierung 10.000 EUR:

Förderdauer von 2 Jahren im BJR-Förderprogramm „Demografie und Partizipation“ für Koordinationskraft des Kemptener Weges der Beteiligung mit seinen 3 Säulen Jugendkommission,

Anlaufstellen Partizipation und digitale Beteiligung junger Menschen auf Grund Ende des Förderprojektes in 2024.

HHSt. 4072.6589 Geschäftsausgaben **Ausgabenreduzierung 500 EUR**.
Kleinstausgaben, Parkgebühren, Besprechungen, Sitzungen.

HHSt.4072.7080 Zuschüsse für laufende Zwecke freie Träger – Ausgabenreduzierung sichtbar **900 EUR; Ausgabenreduzierung tatsächlich um 8.000 EUR** – systembedingt nicht sichtbar wurden zum Ansatz 2024 – 13.000 der Zuschuss für die Ferienmaßnahme Stadtranderholung in Höhe von 7.100 EUR aus dem Stadtjugendamt übernommen – somit von 20.100 auf 12.100 EUR in 2025
Hier beispielsweise wie schon genannt die Maßnahme Stadtranderholung (auch schon im Hinblick auf das Thema Ferienbetreuung und Ganztage zu sehen).

HHSt.4072.7180 Zuschüsse Projekte für Personen außerhalb soz. Einrichtungen
Ausgabenreduzierung um 2.000 EUR

Hier z. B. Beauftragung zur Unterstützung bei Erarbeitung fachspezifischer Aufgaben, wie zum Beispiel Testung und Implementierung digitaler Beteiligungsinstrumente, Projekt-Evaluierungen, Projektarbeit m. Dringlichkeitscharakter.

HHSt.4511.1190 Sonstige Gebühren und Entgelte, **Einnahmeerhöhung um 1.000 EUR** – 8.500 EUR

Einnahmen Kinder- und Jugendtheaterfestival fantasT:K - dauerhaft hohe Besucherinnenzahlen in den Vorstellungen im Abgleich der Spielzeiten

HHSt.4701.1780 Zuschuss für lfd. Zwecke Jugend, Schule und Beruf (Zukunft bringt´s) - **Einnahmesteigerung 25.000 EUR** auf 215.000 EUR - mit Blick auf die vergangenen Einnahmesituationen.

Diese Einnahmen ergeben sich u. a. aus den Verrechnungen der gemeinsamen Maßnahmen der Berufsorientierung mit der Agentur für Arbeit und dem Schulamt und den Schulprojekten der Modellregion Inklusion.

HHSt. 4701.6329 Projekte Jugend, Schule und Beruf – zukunft bringt´s – **Ausgabenreduzierung um 70.000 EUR**.

Über Maßnahmeeinstellung Mittelschul-Team – Projekt an allen 4 Mittelschulen in Koop. mit Schulamt/SFZ Agnes-Wyssach-Schule/Diakonie (hier Personalgestellung)) im Bereich Übergang Grundschule/Mittelschule und einzelner Umsteuerungen über die Möglichkeit zur Nutzung von Stiftungsmitteln wie MJ-Stiftung kann für 2025 eine Ausgabenreduzierung in genannter Höhe vorgenommen werden.

Hier finden sich neben den Angeboten des Übergangsmagements u. a. zwischen Schule und Beruf auch die inklusiven Angebote der Modelregion Inklusion verortet.

HHSt.4701.7004 Zuschüsse Stadtjugendring: **Ausgabenreduzierung 57.000 EUR** – auf 1.203.000 EUR

Auf dieser HHSt. liegen die Förderung und Kostenerstattungen, insbesondere für das Personal an den Stadtjugendring, auf Basis des Grundlagenvertrages mit dem Betrieb von drei Stadtteiljugendzentren und der Geschäftsstelle. Der Stadtjugendring ist als Körperschaft des öffentlichen Rechts an denselben Tarifvertrag wie die Stadt Kempten gebunden – TVöD Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) und TVöD Sozial und Erziehungsdienst (SuE) – mit entsprechenden Auswirkungen hinsichtlich tarifrechtlicher Entwicklungen und Anpassungen.

Einsparung über u.a. Nichtwiederbesetzung von Stellen, bzw. Stellenanteilen. Weitere zukünftige Reduzierungsnotwendigkeiten, die sich über eingeführte bzw. geplante Maßnahmen nicht erzielen lassen, bringen die Notwendigkeit des weiteren Eingriffs in den Grundlagenvertrag, bis hin zu dessen Kündigung mit sich.

Budget 522 – Jugendsozialarbeit

HHSt.4072.1714 Personalkostenzuschüsse Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) mit 215.000 EUR, **Einnahmesteigerung von 35.000 EUR**

Über den bedarfsgerechten Ausbau der JaS-Struktur an den Kemptener Schulen im Rahmen des JaS-Förderprogrammes des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales in Zusammenarbeit mit der Regierung von Schwaben. Verortung von je einer 0,5 VZÄ JaS an den

Berufsschulen II und III in gemeinsamer Finanzierung mit dem Lkr. Oberallgäu, sowie der 10. Grundschule (voraussichtl. Sept. '25).

4521.7600 Schulsozialarbeit – Ausgabenreduzierung 1.300 EUR.

Laufende Kosten für die direkte pädagogische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern, etc.

Budget 523 KoJA – Kommunale Jugendarbeit

HHSt.4511.1191 Entgelte Buchkinder **Einnahmereduzierung 2.000 EUR.**

HHSt.4511.7660 Jugendarbeit Bildung - Unterkonto 5201 Buchkinder
Ausgabenreduzierung um 10.400 EUR mit Streichung Angebot Buchkinder.

HHSt.4515.1190 Materialverleih – **Einnahmereduzierung 5.000 EUR.**

Umsteuerung im gemeinsamen Verleih über Regelung, dass Einnahmen als Reinvestition gebunden in Verleiherneuerung bei SJR verbleiben.

HHSt.4515.7640 Jugendarbeit sonstige Angebote - **Ausgabenstreichung 4.000 EUR**

Hierüber wurde die jährlich stattfindende Aktion Stadtnikolaus finanziert. Streichung des Angebots.

HHSt.4515.7690 versch. Betrieb /Infomaterial – **Ausgabenreduzierung 1.000 EUR**

Ausgaben für Clou, Ferien- und Freizeitübersicht, Infomaterialien, Plakatplots, etc.